KÖSTER Polysil TG 500

Technisches Merkblatt M 111

Stand: 11.02.2026

- Europäisch technische Bewertung, ETA-17/0025 vom 18.08.2017, "Bausatz einer mineralischen, nicht flexiblen Dichtungsschlämme auf der Basis von Zement." (Zum Bausatz gehört neben KÖSTER NB 1 grau auch KÖSTER Polysil TG 500.)

Tiefengrundierung für mineralische Untergründe, bindet Salze, verfestigt und konsolidiert sandende Untergründe

CE 0761	**KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich 17 M 111 ETA-17/0025 Bausatz mit einer mineralischen, nicht flexiblen Dichtungsschlämme auf der Basis von Zement**
Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 MPa
Wasserdichtheit	Wasserdicht
Wasserbeständigkeit	≥ 0,5 MPa
Frost-Tau-Beständigkeit	≥ 0,5 MPa
Standfestigkeit	Keine Änderung an der Oberfläche
Wasserdichtheit im Endzustand	
für den Verwendungszweck a)	Bis 3 m
für den Verwendungszweck b)	Bis 20 m
Schwinden	≤2,5 mm/m
Freisetzungsszenarien hinsichtlich BWR 3	S/W 1

Eigenschaften
KÖSTER Polysil TG 500 ist ein sehr dünnflüssiges Kombinationsprodukt auf Polymer/Silikatbasis. Auf salzhaltigen und feuchten Untergründen führt es zu einer Reduktion des Porenvolumens und vermindert so die Gefahr der erneuten Bildung von Salzausblühungen (z. B. Chloride, Sulfate oder Nitrate) und erhöht die chemische und mechanische Widerstandsfähigkeit von mineralischen Baustoffen. Das Produkt dringt je nach Untergrund bis zu 2 cm in den Untergrund ein. KÖSTER Polysil TG 500 wirkt verfestigend und hydrophobierend. Verträglichkeit mit Mörteln, Putzen, Schlämmen auf Zementbasis sowie Beton.
Die erklärten Leistungen beziehen sich auf den Bausatz mit einer mineralischen, nicht flexiblen Dichtungsschlämme auf der Basis von Zement bestehend aus den Komponenten KÖSTER TG 500, KÖSTER NB 1 grau, KÖSTER Sperrmörtel.

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	mind. +5 °C
Dichte	ca. 1,03 g/cm³
Viskosität	ca. 1,7 mPas
Oberfläche	klar, etwas klebrig
überarbeitbar	
-nach ca. 30 Min.	mit zementösen Baustoffen
-nach mind. 24 Stunden	mit Acrylat-/ und Silikatfarben

Einsatzgebiete
KÖSTER Polysil TG 500 wird zur Reduktion der Saugfähigkeit, zur Verfestigung und zum Schutz von mineralischen Untergründen, auch bei Problembaustoffen wie Sandstein, eingesetzt. KÖSTER Polysil TG 500 vermindert die Gefahr der erneuten Bildung von Salzausblühungen unter KÖSTER Sanierputzsystemen. KÖSTER Polysil TG 500 verhindert eine Schalenbildung. KÖSTER Polysil TG 500 kann ebenfalls Verwendung als Grundierung unter z. B. KÖSTER NB 4000 oder nachfolgenden kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen wie z. B. KÖSTER Deuxan 2K, KÖSTER Bikuthan 2K oder KÖSTER Sperrmörtel, bzw. KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig, bzw. KÖSTER Sperrmörtel WU etc. finden.

Untergrund
Schwach bis stark saugende, trockene und feuchte, mineralische Untergründe (außer Gips). Der Untergrund muss ölfrei sowie frei von losen Bestandteilen sein. Salzausblühungen vorab z. B. durch Bürsten entfernen.

Verarbeitung
Tiefengrundierung
KÖSTER Polysil TG 500 ist streich- und spritzbar. Während der Abbindephase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter 0 °C sinken. Während der Aushärtungsphase an die Oberfläche des Untergrundes wandernde Salze müssen durch Bürsten entfernt werden. Nach der Abbindungsphase wandern keine weiteren Salze an die Oberfläche nach.
Der Auftrag weiterer Lagen kann frühestens 30 Minuten nach dem Auftrag von KÖSTER Polysil TG 500 erfolgen.

Innenabdichtung mit starren Dichtungsschlämmen
Zur Erstellung von extrem widerstandsfähigen Beschichtungen mit KÖSTER NB 1 grau wird zunächst eine Grundierung mit KÖSTER Polysil TG 500 vorgenommen, die nach ca. 30 Minuten mit KÖSTER NB 1 grau (ohne Zusatz von KÖSTER SB-Haftemulsion) überarbeitet wird. Die zweite Beschichtungslage mit KÖSTER NB 1 grau wird nach ca. 30 bis 60 Minuten aufgetragen, also dann, wenn die erste Lage der Beschichtung nicht mehr durch den Auftrag der zweiten Lage beschädigt werden kann.

Oberflächenschutz
Zur Verfestigung und Verbesserung der chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit von mineralischen Baustoffen wird KÖSTER Polysil TG 500 unverdünnt auf den Untergrund aufgespritzt, gerollt oder gestrichen (Verbrauch ca. 100 - max. 250 g/m²). Der Schutzanstrich ist nach ca. 16 Stunden voll belastbar.

Verbrauch
ca. 0,1 - 0,25 kg/m² je nach Untergrund und Einsatzzweck

Als Tiefengrundierung: ca. 100 bis 130 g/m²
- bei stark saugenden Untergründen doppelte Menge möglich

Unter bituminösen Dickbeschichtungen: ca. 150 g/m²
- bei stark saugenden Untergründen doppelte Menge möglich

Unter KÖSTER Sanierputzsystemen:
- bei stark saugenden Untergründen doppelte Menge möglich

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • info@koester.eu • www.koester.eu

Reinigung der Geräte
Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gebinde/Lieferform

M 111 001	1 kg Flasche
M 111 010	10 kg Kanister

Lagerung
Kühl und frostfrei in ungeöffneten Originalgebinden mindestens 12 Monate haltbar.

Sicherheit
Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Zugehörige Produkte

KÖSTER Reparaturmörtel NC	Art.-Nr. C 535 025
KÖSTER Reparaturmörtel R4	Art.-Nr. C 536
KÖSTER Sanierputz Spritzbewurf	Art.-Nr. M 154 025
KÖSTER Feinspachtel	Art.-Nr. M 170 020
KÖSTER Sanierputz grau	Art.-Nr. M 661 025
KÖSTER Sanierputz weiß	Art.-Nr. M 662 025
KÖSTER Sanierputz weiß/schnell	Art.-Nr. M 663 025
KÖSTER Sanierputz weiß/leicht	Art.-Nr. M 664 020
KÖSTER MF 1	Art.-Nr. P 280 012
KÖSTER NB 1 grau	Art.-Nr. W 221 025
KÖSTER NB Elastik grau	Art.-Nr. W 233 033
KÖSTER NB 4000	Art.-Nr. W 236 025
KÖSTER Bikuthan 2K	Art.-Nr. W 250 028
KÖSTER Deuxan 2K	Art.-Nr. W 252 032
KÖSTER Sperrmörtel	Art.-Nr. W 530
KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig	Art.-Nr. W 532
KÖSTER Sperrmörtel WU	Art.-Nr. W 534 025

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • info@koester.eu • www.koester.eu